

Pfarrirat

St. Nikomedes Steinfurt

Tel. 02552 63920 oder 02551 9196520

stnikomedes-steinfurt@bistum-muenster.de

www.katholisch-in-steinfurt.de



Katholisch
in Steinfurt

Ergebnisprotokoll	Pfarriratssitzung		
Tagungsdaten:	Ort: FBS Borghorst	Datum: 01.09.2021	Uhrzeit: 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr
Teilnehmerinnen und Teilnehmer:	Mechthild Upmann, Elisabeth Bussmann, Charlotte Wiemeler, Ralf Uhlenbrock, Evelyn Dirks, Anke Borgmann, Sebastian Thieroff, Pfr. Dr. Jochen Reidegeld, Daniela Baving, Christa Haverkock, Johannes Raschper, Bernd Hermes, Pfr. Bogdan Catana, Pastor Paul Joseph, Myriam Sikora, Bernadette Gövert, André Winkelmann (Vertreter des KV) Entschuldigt: Lena Huesmann, Torsten Oster, Claudia Brebaum		
Protokoll wurde geführt von:	Myriam Sikora		
Tagesordnung:	1. Feststellung der Tagesordnung 2. Berichte aus der Pfarrei 3. Wahlen 2021 – Stand der Dinge 4. Zum Stand des Gesprächs mit den Vertretern des Bistums 5. Neues aus dem Kirchenvorstand 6. Verschiedenes		
Unsere Ergebnisse:	Zu 1) Feststellung der Tagesordnung Es gibt keine Änderungen/Ergänzungen zur Tagesordnung. Zu 2) Berichte aus der Pfarrei <ul style="list-style-type: none">• Die neue Pastoralreferentin in Ausbildung, Charlotte Wimeler, stellt sich vor.• Kirchenasyl: Christa Haverkock berichtet, dass Isteria gut angekommen sei. Sie sei sehr fleißig und ehrgeizig die deutsche Sprache zu lernen. Jochen Reidegeld ergänzt zum Verlauf, dass sie bis zum 22. Oktober im Pfarrhaus bleiben wird. Im Moment sei noch nicht ganz klar, ob Isteria dann zurück nach Memmingen muss oder direkt hier in eine Flüchtlingsunterkunft kommen kann. Zudem bedankt sich Jochen Reidegeld bei dem Kreis der Helfenden. Er äußert den Wunsch, dass nach Beendigung des Kirchenasyls über diese Nächstenliebe im Gottesdienst berichtet werde.• Einladung zum Kreuzgang im Pfarrgarten anlässlich des Festes Kreuzerhöhung. Dieser ist vom 7. bis 19. September 2021 zu besuchen. Zudem gibt es am 14.9.2021 um 19 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst im Pfarrgarten.• Am 27. September 2021 kommen Klimapilger nach Steinfurt. Herzliche Einladung, um 10.30 zum NABU-Hof zu kommen und mit nach Burgsteinfurt zu pilgern. Die Pilgergruppe übernachtet in Burgsteinfurt im Ev. Gemeindehaus.• Nach längerer Krankheit kommt Torsten Oster zurück. Er wird zunehmend, erst ohne Abendtermine, wieder eingegliedert.		

- Es sollen kontaktlose Weihwasserspender angeschafft werden, diese liegen preislich zwischen 250 bis 1500 Euro. Jochen Reidegeld äußert den Wunsch, die Anschaffung den Küstern und Frau Haverkamp zu überlassen, denn die Weihwasserbecken werden wegen Corona noch einige Zeit nicht genutzt werden können. Diesem wird zugestimmt.
- Projekt Pastors Garten: Es gab sowohl eine gute Rückmeldung von Gruppen und Verbänden als auch von einzelnen Familien. In drei Stufen wird dieses Projekt weiter betrieben. Erste Stufe ist unter der Leitung von Uli Alke ein Fantasieworkshop mit der Frage, was in 3-5 Jahren entstehen soll. Zweiter Workshop: Mit Fachkräften wird überlegt, was realisierbar ist. Im dritten Workshop wird geschaut, wer welche Umsetzung realisieren möchte/kann. Jochen Reidegeld möchte auch die untere Etage des Pfarrhauses mit in das Projekt einbeziehen und die Räumlichkeiten mit einer „Bücherei“ für Treffen zum Lernen etc. öffnen.
- Jochen Reidegeld möchte die Schulseelsorge in den weiterführenden Schulen ausbauen. Hierzu werden die Schulleiter eingeladen und in einem weiteren Schritt die Fachlehrer.

Zu 3) Wahlen 2021 – Stand der Dinge

Es wurden 14 Kandidaten gefunden, was zu wenige sind, um eine ordentliche Wahl für ein Gremium von 12-16 Mitgliedern durchführen zu können. Und eine Zustimmungswahl, wie beim letzten Mal, soll es nicht werden.

Der neue Pfarreirat soll mehr als Leitungs- und Lenkungsorgan agieren. Bei der kurzfristigen Abfrage im Pfarreirat im Juli wurde dem neuen Konzept mehrheitlich zugestimmt. Auch Münster hat diesem Konzept zugestimmt.

In einer Pfarrversammlung am 14.11.2021 werden nach der 10:30 Uhr Messe in Borghorst das Konzept und die Mitglieder des neuen Pfarreirats der Gemeinde vorgestellt und per Akklamation durch die Anwesenden legitimiert.

Für den 13.9.2021 wurden nun alle Kandidaten sowie der Gemeindevorstand Burgsteinfurt zu einem Informationsabend eingeladen, an dem sie sich auch entscheiden sollen zwischen der Mitarbeit im Pfarreirat oder im Gemeindevorstand des jeweiligen Stadtteils. Möglich wäre auch beides.

Jochen Reidegeld erläutert, warum das Meinungsbild bezüglich des Pfarreirats so kurzfristig per Mail abgefragt werden musste. Zu dem Zeitpunkt, als die Entscheidung fiel, waren nur 13 Kandidaten gefunden worden. Jedoch musste mit Münster abgestimmt werden, ob wieder für 4 Jahre ein Pfarreirat festgelegt wird oder ein neues Modell startet, das in nächster Zeit noch weiter ausgearbeitet wird. Die ursprünglich geplante Zukunftswerkstatt, die sich thematisch damit auseinandersetzen sollte, musste wg. Corona ausfallen.

Er stellt klar, dass eine Umsetzung nur möglich ist, wenn es in beiden Stadtteilen einen Gemeindevorstand gibt, damit der Pfarreirat in einem strategischen Dialog arbeiten kann.

Es wird angemerkt, dass dieses Konzept schon in dieser Legislaturperiode angestrebt, jedoch durch den fehlenden Gemeindevorstand Borghorst nicht ganz realisierbar war. Weiter wurden Bedenken

geäußert, dass aus der gewachsenen Pfarrei wieder zwei getrennte Gemeinden werden. Dem entgegen zu wirken wird weiterhin Aufgabe des Pfarreirates sein. Zudem sollen gewachsene Gemeinschaften auch nicht wieder getrennt werden. Es gehe vielmehr darum, Aufgaben, die in Burgsteinfurt der Gemeindeausschuss übernommen hat, auch in Borghorst durch einen solchen Ausschuss zu organisieren statt wie bisher über den Pfarreirat.

Wichtig sei, dass den Gemeindemitgliedern deutlich gemacht werde, warum keine Wahl durchgeführt wird, und ihnen auch die Begrifflichkeiten transparent erläutert werden. Dies soll auf der Pfarrversammlung erfolgen.

Abschließend gibt Mechthild Upmann die Kandidaten bekannt.

Zu 4) Zum Stand des Gesprächs mit den Vertretern des Bistums

Am 24.6.2021 haben sich Vertreter des Pfarreirates und des Kirchenvorstands u.a. mit dem Generalvikar Dr. Klaus Winterkamp und dem Interventionsbeauftragten des Bistums Münster, Peter Frings, für ein abschließendes Gespräch getroffen. Es wird berichtet, dass es einen sehr konstruktiven, offenen Dialog gab, in dem auch konkrete Antworten gegeben wurden. Anschließend liest Mechthild Upmann die gemeinsam verfasste Stellungnahme von Bistums- und Gremienvertretern vor. Eine weitere Veröffentlichung wird einstimmig abgelehnt.

Zu 5) Neues aus dem Kirchenvorstand

Es fand ein Gespräch mit dem Architekten Professor Hermann statt bezüglich des Kostenrahmens für die liturgische Umgestaltung der Nikomedes-Kirche. Der höchste Kostenanteil ergibt sich aus baulich notwendigen Aspekten. In Frage wird der Umbau der Altarinsel gestellt. Dieser wird nicht vom Bistum finanziert und würde finanzielle Ressourcen binden, die eventuell besser für etwas anderes genutzt werden könnten. Der Pfarreirat wünscht sich ein gemeinsames Treffen bezüglich des Umbaus mit dem Architekten.

Zu 6) Verschiedenes

- Ralf Uhlenbrock berichtet, dass sich die Situation in unserer Partnergemeinde in Jagdalpur in Indien deutlich verbessert hat. Es sei ein Paket mit Masken und Medikamenten und weiteren Dingen aus unserer Gemeinde angekommen. Zudem gab es hohe Geldspenden.
- Das Kreisdekanat Steinfurt fragt Projekte zum Klimaschutz ab, um eine Infobroschüre zu erstellen. Als weitere Projekte werden genannt: „die Obstretter“ (FBS), Pastors Garten. Mechthild setzt sich mit dem Kreisdekanat in Verbindung.
- Bogdan Catana berichtet, dass die Sohn-Figur von der Vater-und-Sohn-Statue in Burgsteinfurt gestohlen wurde. Sie ist mittlerweile im Busch beim Friedhofsgärtner wieder aufgetaucht. Es wird nun geschaut, wie diese sicher befestigt werden kann.
- Am Samstag, 4.9.2021, findet um 19 Uhr in der Bagno-Konzertgalerie ein Chansonabend gegen Antisemitismus mit Liedern jüdischer Komponisten statt.
- Der Caritasausschuss erstellt einen Sozialkompass. Der erste Abend wurde gut besucht. Von allen Seiten wurde eine noch

	<p>bessere Vernetzung gewünscht.</p> <p>Zum Ausklang liest Anke Borgmann den Text „Die wunderbare Zeitvermehrung vor“.</p>
Nächste Sitzung:	Donnerstag, 07.10.2021, 20 Uhr, Familienbildungsstätte (nach Einladung)